

Kassel, 26.09.2007

**"Abrippen" an Kasseler Schulen**

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.16.599 -

**Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

1. Gibt es an Kasseler Schulen die sogenannten Fälle des „Abrippens“ von Schülern (Schüler nehmen anderen Schülern unter Androhung von psychischer/physischer Gewalt exklusive und werthaltige Gegenstände, wie Kleidungsstücke, Schuhe, Taschen, Handys etc. ab)?
2. Wenn ja, wie viele?
3. An welchen Schulen?
4. Wie wird an den Schulen mit diesem Problem umgegangen?
5. Müssen Schüler neben evtl. strafrechtlichen Konsequenzen auch mit schulinternen Konsequenzen rechnen?

**Die Anfrage ist schriftlich von Stadträtin Janz beantwortet.**

Gabriele Jakat  
Vorsitzende

Elisabeth Spangenberg  
Schriftführerin